

Informationsblatt für Patienten und Angehörige:

Verhalten im Krankenhaus im Rahmen der Coronavirus-Pandemie

Was ist das neue Coronavirus?

Das neuartige Coronavirus erhielt den offiziellen Namen "SARS-CoV-2". Die Atemwegserkrankung, die es auslöst, wird als "COVID-19" bezeichnet.

Diese Viren gehören zu einer Familie von RNA-Viren, die sowohl Tiere als auch Menschen infizieren und beim Menschen vor allem Erkrankungen des Respirationstrakts (Atemwege) auslösen.

Wie gefährlich ist das neue Coronavirus?

Die Krankheitsverläufe und Symptome sind unspezifisch (Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Gliederschmerzen, Geschmacks- und Geruchsverlust) und variieren stark, von symptomlosen Verläufen bis zu schweren Pneumonien mit Lungenversagen und Tod.

Haben Sie einen Verdacht oder stellen Sie diese Symptome bei sich fest, melden Sie dies umgehend dem medizinischen Personal Ihrer Station.

Wie bekommt man Coronaviren?

Die Viren werden über Tröpfchen beim Sprechen oder Husten übertragen. Dabei werden erregertaugliche Tröpfchen in die Raumluft frei gesetzt. Diese Tröpfchen werden über Nase und Mund aufgenommen, eingeatmet, und somit die Infektion übertragen. Ein weiterer Übertragungsweg der Viren von behafteten Oberflächen (Schmierinfektion) ist möglich.

Die derzeitige Pandemie zeigt, wie schnell sich das Corona-Virus verbreitet. Daher ist es notwendig, dass jeder mithilft, Übertragungen zu vermeiden

Wie kann ich mich und andere davor schützen?

- Bei Eintritt ins Krankenhaus erhalten Sie einen Mund-Nasen Schutz (MNS), wenn Sie keinen eigenen MNS oder eine eigene FFP-Maske haben. Tragen Sie eine FFP-Maske mit Ventil, erhalten Sie auch einen MNS. Tragen Sie diesen im Krankenhausbereich konstant, auch zur Nacht. Der MNS muss dicht über Mund und Nase anliegen. Dazu wird der Nasenbügel der Nase angepasst. Zu gewissen Untersuchungen und zur Nahrungsaufnahme dürfen Sie den MNS natürlich abnehmen. Setzen Sie immer sofort den MNS auf, wenn jemand zu Ihnen ins Zimmer kommt. Sie erhalten täglich eine neue Maske. Bei Durchfeuchtung oder Verschmutzung ihres MNS benötigen Sie einen neuen MNS. Fragen Sie das betreuende Personal.
- Halten Sie eine korrekte Niesetikette (Niesen und Husten in die Ellenbeuge) ein.
- Verzichten Sie auf Händeschütteln und achten Sie auf eine sorgfältige Händehygiene durch gründliches Händewaschen nach jedem Kontakt mit Menschen und möglicherweise besiedelten Flächen. Die Hände sollten mindestens 20-30 Sekunden gründlich eingeseift

werden. Bei Bedarf desinfizieren Sie Ihre Hände, indem Sie sie 30 Sekunden mit dem Händedesinfektionsmittel einreiben.

- Der Abstand zu Ihren Mitmenschen sollte mindestens 1,5 m sein.
- Betreten Sie keine unbefugten Bereiche.
- Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Besuchsregelungen.
- In der Parkanlage dürfen Sie den MNS abnehmen, wenn Sie einen ausreichenden Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen einhalten.
- Wenn bei Ihnen ein Verdacht oder ein bestätigter Nachweis einer Coronavirus-Infektion vorliegt, dürfen Sie außerdem das Zimmer nicht verlassen und werden „isoliert“, das heißt: das Personal wird Sie in Schutzkleidung betreuen. Weitere Fragen werden wir Ihnen gerne beantworten.

Halten Sie diese wichtigen Maßnahmen ein, um sich und Ihre Mitmenschen zu schützen.

Muss eine Infektion mit Coronaviren behandelt werden?

Je nach Schwere der Infektion benötigt der Erkrankte medizinische Unterstützung. Ein Medikament oder einen Impfstoff gegen das Coronavirus gibt es derzeit nicht.

Welche Maßnahmen sind bei Erkrankung zu Hause zu beachten?

- Reduzieren Sie direkte Kontakte im persönlichen Umfeld, andernfalls halten Sie > 1,5 m Abstand, soweit möglich.
- Waschen Sie regelmäßig und gründlich Hände mit Wasser und Seife.
- Verzichten Sie auf Händeschütteln.
- Husten und niesen Sie in die Armbeuge.
- Bleiben Sie nach Möglichkeit in einem eigenen Zimmer.
- Benutzen Sie nach Möglichkeit ein eigenes Bad, ansonsten reinigen Sie es mehrmals täglich.
- Nutzen Sie Gemeinschaftsräume (z.B. Flur, Küche, Bad) nicht häufiger als nötig und achten Sie auf eine tägliche Reinigung
- Lüften Sie regelmäßig die Räume.
- Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten möglichst zeitlich und räumlich getrennt von anderen ein.
- Teilen Sie kein Geschirr, Handtücher, Bettwäsche etc. mit anderen Personen.
- Reinigen Sie häufig berührte Oberflächen (z. B. Nachttische, Bettrahmen, Türklinken, Lichtschalter, Smartphones) täglich.
- Sammeln Sie Ihre Wäsche separat und waschen Sie diese bei mindestens 60° C.
- Lassen Sie Lieferungen vor dem Haus-/Wohnungseingang abstellen.
- Vermeiden Sie Kontakte zu Risikogruppen.
- Halten Sie die lokal geltenden Bestimmungen wie z.B. Ausgangsbeschränkungen ein.

Mehr Informationen:

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Pflegekraft vor Ort oder den behandelnden Arzt. Wenn Sie in Charlottenburg-Wilmersdorf wohnen oder sich in einer medizinischen Einrichtung des Bezirkes aufhalten, steht Ihnen selbstverständlich auch der Fachbereich Hygiene und Umweltmedizin Ihres zuständigen Gesundheitsamtes für Rückfragen per Mail unter hygiene@charlottenburg-wilmersdorf.de oder telefonisch unter (030) 9029-16662 gern zur Verfügung.